

**Kurztitel**

Chemikalien-Anmeldeverordnung

**Kundmachungsorgan**

BGBI. II Nr. 65/1998 aufgehoben durch BGBI. II Nr. 428/2002

**§/Artikel/Anlage**

§ 12

**Inkrafttretensdatum**

28.02.1998

**Außerkrafttretensdatum**

19.11.2002

**Text****Schlußbestimmungen**

§ 12. (1) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung treten die Staatenverordnung, BGBI. Nr. 5/1989, die Nachmeldeverordnung, BGBI. Nr. 39/1989, die ChemG-Anmeldungs- und Prüfnachweiseverordnung, BGBI. Nr. 40/1989 und die ChemG-Meldeverordnung 1991, BGBI. Nr. 309/1991, außer Kraft.

(2) Neue Stoffe, die gemäß dem Chemikaliengesetz, BGBI. Nr. 326/1987, angemeldet, nachgemeldet oder gemeldet worden sind, gelten als angemeldet nach dieser Verordnung, wenn sie nach dem 1. Jänner 1995 angemeldet oder gemeldet worden sind. Sind solche Stoffe vor dem 1. Jänner 1995 nachgemeldet oder gemeldet worden, so gelten sie nur soweit als angemeldet im Sinne dieser Verordnung, als nicht gemäß § 15 ChemG 1996 eine Pflicht zur Anmeldung besteht.

(3) Diese Verordnung ist unter Einhaltung der Bestimmungen der Richtlinie 83/189/EWG des Rates vom 28. März 1983 über ein Informationsverfahren auf dem Gebiet der Normen und technischen Vorschriften, ABl. Nr. L 109 vom 26. 4. 1983, in der Fassung der Richtlinien 88/112/EWG und 94/10/EWG der Europäischen Kommission notifiziert worden (Notifikationsnummer 97/116/A).